

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

60 Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

GWH - Immobilienbetrieb der Stadt Hagen

SZS Servicezentrum Sport

Betreff:

Schnitt- und Rodungsmaßnahmen Winter 2015/2016

Beratungsfolge:

04.11.2015 Landschaftsbeirat

04.11.2015 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

05.11.2015 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

18.11.2015 Bezirksvertretung Hohenlimburg

01.12.2015 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

02.12.2015 Bezirksvertretung Hagen-Nord

03.12.2015 Bezirksvertretung Haspe

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 1****Drucksachennummer:**

0927/2015

Datum:

19.10.2015

Kurzfassung

Die dargestellten Schnitt- und Rodungsmaßnahmen dienen der Erhaltung der Funktionsfähigkeit der Gehölzpflanzungen. Strauchpflanzungen sollen zurückgeschnitten werden, um die Wuchsigkeit und Austriebsfähigkeit zu erhalten. Gänzlich entfernt werden sollen Sträucher zum einen dann, wenn sie zu nah an Wegen und Gehsteigen gepflanzt wurden, so dass ein ständiger Rückschnitt des Überhanges erforderlich ist. Zum anderen werden Sträucher und bis zu 1 m hoch wachsende Bodendecker entfernt, wenn Fassaden, Fensterfronten, Einsichten an Straßeneinmündungen oder Grundstücksausfahrten nicht dauerhaft frei gehalten werden können. Diese Maßnahmen führen zu einer Reduzierung des jährlichen Pflegeaufwandes.

Begründung

Der Wirtschaftsbetrieb Hagen WBH beabsichtigt die jährlichen Schnitt- und Rodungsmaßnahmen auf Gehölzflächen in den Wintermonaten 2015/2016 durchzuführen. Die aus Sicht des WBH erforderlichen Maßnahmen sind nach den Vorschriften des Bundesnaturschutzgesetzes § 39 Abs.5 Nr.2 bis zum 1. März 2016 abzuschließen.

Die vorgeschlagenen Schnitt- und Rodungsmaßnahmen dienen der Erhaltung der Funktionsfähigkeit der Gehölzpflanzungen. Die Maßnahmen führen zu einer Verbesserung des Sichtschutzes sowie Trenn- bzw. Gliederungsfunktionen der betroffenen Gehölzflächen.

Die vorgenannten Funktionen gehen verloren, wenn der Aufwuchs im Laufe der Zeit zu stark wird. Durch die dicht wachsenden Gehölze wird der vorhandenen Strauchschicht das Licht entzogen, so dass diese nach und nach verloren geht. Mit dem Verlust der Strauch- und Krautschicht ist ein wesentlicher ökologischer Wertverlust verbunden.

Im Zuge der vorgesehenen Schnitt- und Rodungsmaßnahmen müssen demzufolge auch Bäume mit geringem Stammumfang entfernt werden. Erhaltenswerte Großbäume, werden nur dann entfernt, wenn von ihnen offensichtlich Gefahren ausgehen werden (z.B. durch Zwieselbildungen). Hierzu wird den Bezirksvertretungen eine gesonderte Auflistung der betreffenden Gefahrenbäume zur Kenntnis geben.

Strauchpflanzungen sollen zurückgeschnitten werden, um die Wuchsigkeit und Austriebsfähigkeit zu erhalten. Gänzlich entfernt werden sollen Sträucher zum einen dann, wenn sie zu nah an Wegen oder Gehsteigen gepflanzt wurden, so dass ein ständiger Rückschnitt des Überhanges erforderlich ist. Zum anderen werden Sträucher und bis zu 1m hoch werdende Bodendecker entfernt, wenn Fassaden, Fensterfronten, Einsichten an Straßeneinmündungen oder Grundstücksausfahrten nicht dauerhaft frei gehalten werden können. Diese Maßnahmen führen zu einer Reduzierung des jährlichen Pflegeaufwandes. Bei allen von der GWH betreuten Objekten müssen vorab noch detaillierte Absprachen getroffen werden.

BV Mitte :**1. Gerhart-Hauptmann-Straße:**

Roden einzelner Sträucher, um die Fläche des ehemaligen Kinderspielplatzes pflegeleichter gestalten zu können.

2. Volkspark:

Roden einzelner Eiben. Hier müssen noch Abstimmungsgespräche geführt werden.

3. Elbersterrassen:

Die Pflanzflächen sollen grundüberholt werden, dabei könnten auch einzelne Sträucher gerodet werden.

4. Stadtgarten:

Dem Stadtgarten fällt Ende 2015 eine Fläche zu, die bisher verpachtet war. Damit sich diese Fläche der Grünanlage optisch besser angliedert, müssen einige Sträucher gerodet werden, um Sichtachsen zu schaffen und den trennenden Charakter aufzuheben.

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die jedoch den Charakter von reinen Gehölzpfliegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

5. Fritz-Steinhoff-Park (Grünanlage und Kinderspielplatz)
6. Walddorfstraße
7. Auf der Kugel
8. Riemerschmidstraße
9. Stadthalle
10. Otto-Ackermann-Platz
11. Kinderspielplatz Thomasstraße

BV Eilpe/Dahl:

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die den Charakter von reinen Gehölzpfliegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

1. Kinderspielplatz Alter Weg
2. Gesamtschule Eilpe
3. Otto-Densch-Halle und entlang der Wörthstraße
4. Volmepark
5. Verbindungsweg Schlossersbusch/Riegerbusch
6. Hohenfor
7. Turnhalle Volmetal

BV Haspe:**1. Straßenbegleitgrün Grundschrötteler Straße:**

Entfernen einiger Sträucher entlang der Grundstücksgrenze auf Grund von Anwohnerbeschwerden.

2. Parkplatz Werkstraße:

Auf Grund der aufwändigen Pflegearbeiten und des schlechten Zustandes einiger Gehölzinseln, sollen die Flächen gerodet und eingesät werden, um die Flächen anschließend mit weniger (Absperr-)aufwand pflegen zu können.

3. Kinderspielplatz Höxterstraße:

Auf Grund von Beschwerden der angrenzenden Garageneigentümer sollen die Sträucher entlang der Garagen gerodet werden.

4. Kinderspielplatz Rehstraße:

Rodung der den Spielplatz umgebenden Strauchpflanzung auf Grund der starken Verunreinigungen durch menschliche Fäkalien. Die Bäume werden nicht angetastet. Die Fläche wird anschließend eingesät und eingezäunt.

5. Straßenbegleitgrün Enneper Straße:

Hier sollen an einem Zaun eingewachsene Sträucher entfernt werden.

6. Kinderspielplatz Oedeweg:

Rodung der den Spielplatz umgebenden Strauchpflanzung auf Grund der starken Verunreinigungen durch menschliche Fäkalien. Die Bäume werden nicht angetastet. Die Fläche wird anschließend eingesät.

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die den Charakter von reinen Gehölzpfliegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

7. Grünanlage Im Zipp (Teilbereiche)
8. Enneepark (Teilbereiche, z. B. um die Tennisplätze herum)
9. Grünzug Industriegebiet (Teilbereiche, u. a. Grenze Mc Donalds, Erzstraße...)
10. Grünanlage Auf dem Mops
11. Straßenbegleitgrün Martinstraße mit Kindergarten
12. Kinderspielplatz/Bolzplatz Jungfernbruch
13. Kinderspielplatz Hestert
14. Straßenbegleitgrün Eugen-Richter-Straße
15. Grünanlage Kückelhausen (Bereich Anschluss Rehstraße und Finkenkampstraße)
16. Straßenbegleitgrün Haenelstraße
17. Unbebautes Grundstück Twittingstraße (Rückschnitt einer Hecke auf Grund einer Anwohnerbeschwerde)
18. Parkplatz Stephanstraße
19. Skateranlage Stephanstraße
20. Parkplatz Preußenstraße

21. Grünanlage Büdding (Teilbereich)
22. Bezirkssportanlage (Grenze zur Tennishalle)

BV Nord**1. Hagener Straße (Bushaltestelle):**

Hier soll hinter der Bushaltestelle zwischen den Eingängen zum Hameckepark ein blockförmiger Gehölzstreifen gerodet werden. Die Fläche wird anschließend eingesät.

2. Ortsumgehung Boele:

Hier sollen auf Grund einer Anwohnerbeschwerde entlang des Fußweges einige Sträucher gerodet werden, um den Weg besser freihalten zu können. Die Fläche wird nach Möglichkeit anschließend eingesät.

3. Ketteler Straße/Böckler Straße:

Hier sollen entlang der Garagenzeile und zum zweiten Siepen hin einige Sträucher gerodet werden (Maßnahme wurde im Winter 2014/2015 begonnen).

4. Kinderspielplatz Danziger Straße:

Hier sollen zur Böschung Dortmunder Straße hin einige Sträucher gerodet werden (Maßnahme wurde im Winter 2014/2015 begonnen).

5. Helfer Siepen:

Hier soll die Pflanzung rund um den Teich zurückgenommen werden. Evtl. sollen auch Teilbereiche gerodet werden. Die notwendigen Abstimmungsgespräche mit Schule und Umweltbehörde müssen noch geführt werden. Entlang des daneben befindlichen Fußweges sollen einzelne Sträucher gerodet werden, um den Fußweg besser freihalten zu können.

6. Ehrenmal Boele:

Hier sollen bis zu der Hainbuchenhecke einige Sträucher entfernt werden.

7. Johann-Friedrich-Oberlin Straße:

Hier sollen einige Sträucher entfernt werden, die in den Fahrbahnkörper hineinragen (Maßnahme wurde im Winter 2014/2015 begonnen).

8. Voßacker:

Rund um das Regenrückhaltebecken und zu den Nachbargrundstücken sollen Gehölze und überwiegend Brombeeren gerodet werden, um die Grenzen zukünftig besser freihalten zu können.

9. Papenstück:

Auf Grund einer Bürgerbeschwerde sollen entlang der Grundstücksgrenze Sträucher gerodet werden.

10. Kinderspielplatz Linnenkamp:

Auf Grund einer Anwohnerbeschwerde sollen entlang der Grundstücksgrenze einige Sträucher entfernt werden.

11. Schwerter Straße/Sonntagstraße:

Vor dem Speditionsgelände sollen einzelne Sträucher entfernt werden. Die Fläche wird anschließend eingesät, um sie besser pflegen zu können.

12. Ehrenmal Boele:

Hier sollen hinter einer Hainbuchenhecke liegende Gehölze entfernt werden, um die Hecke frei zu halten.

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die jedoch den Charakter von reinen Gehölzpfliegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

13. Borgenfeldstraße (Lärmschutzwall Industrieseite)

14. Hameckepark

15. Feldmühlenstraße

16. Haus Busch

17. Pappelstraße

18. Grünzug Helfe

19. Ortsumgehung Boele (Bereich neben First Stop)

20. Siepen I (Schwerpunkt Hasel)

21. Kleine Straße

22. Weststraße

23. Dortmunder Straße (unterhalb Kinderspielplatz)

24. Fontaneweg

BV Hohenlimburg**1. Parkplatz Am Hange:**

Rodung eines Randstreifens. Anschließend Einsaat der Fläche.

2. Buswende Hasselbach:

Hier sollen ein Bodendeckerstreifen entfernt werden. Anschließend wird die Fläche eingesät.

3. Lennepark (Parkplatz):

Hier sollen zu den Privatanliegern hin einige Sträucher entfernt werden, da diese über Beschattung klagen. Die Flächen werden nach Möglichkeit anschließend eingesät.

4. Pfarrweg:

Hier sollen einige Strauchreste entfernt werden, um die Pflege zu erleichtern.

TEXT DER MITTEILUNG**Drucksachennummer:**

0927/2015

Teil 2 Seite 6**Datum:**

19.10.2015

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die den Charakter von reinen Gehölzpflugmaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

5. Holthauser Straße / Ecke Weißensteinstraße
6. Gründelbusch
7. Kinderspielplatz Westerwaldweg
8. Alter Henkhauser Weg/ Am Berge
9. Neuer Kroncken
10. Weißensteinstraße/Alte Stadt
11. Alte Stadt
12. Im Spiek
13. Im Emsenbach
14. Kinderspielplatz Wiesenstraße
15. Kinderspielplatz Im Kirchenberg
16. Kinderspielplatz und Fußweg Ardeyweg
17. Ehrenmal Esserstraße
18. Kindergarten Wiesenstraße
19. Straßenbegleitgrün Bahnstraße
20. Lennestraße
21. Wesselbachstraße
22. Spannstiftstraße
23. Im Stockhof
24. Auf dem Lölfert/Ecke Wiesenstraße
25. Kirchenbergstadion
26. Hohenlimburger Straße
27. Untere Isenbergstraße
28. Realschule Hohenlimburg

gez. Thomas Huyeng
Beigeordneter VB 4

c:\allristemp\00\19\15\27.rtf

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 7****Drucksachennummer:**

0927/2015

Datum:

19.10.2015

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister**Gesehen:**

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r**Amt/Eigenbetrieb:**

Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen 60

**Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**Amt/Eigenbetrieb:****Anzahl:**
